



# Hat ALDI-SÜD doch ein Herz für Tiere?



Ist die ALDI-Pizza "Lahmacun" nun halal oder doch nicht? Die Firma Einhaus, Hersteller und Lieferant der türkischen Pizza, [versicherte uns noch vor drei Wochen](#): „Das verwendete Rindfleisch ist Halal.“ Sprich: von unbetäubt geschlachteten Tieren gewonnen. PI-Leser *Christian F.* fragte nochmal bei ALDI-SÜD nach und erhielt heute eine überraschende Antwort:

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*Bezug nehmend auf Ihre Anfrage vom 12.11.2007, ob das verwandte Rindfleisch auf der „Türkischen Pizza“ in unserem Sortiment den Halal Vorschriften entspricht, möchten wir wie folgt Stellung nehmen.*

*Das Unternehmen ALDI SÜD verkauft ausschließlich Fleischprodukte von Tieren, die entsprechend des Europäischen Tierschutzrechts geschlachtet worden sind: Für die Europäische Kommission beginnt der Tierschutz mit der*

*Anerkennung des Tieres als fühlendes Wesen. Die Vorschriften der Gemeinschaft über Schlachtmethode n zielen darauf ab, den Tieren unnötige Leiden und Schmerzen zu ersparen. In diesem Sinne sind nur wissenschaftlich fundierte Tötungs- und Betäubungsmethoden zulässig, die sich auch in der Praxis bewährt haben.*

*Das Fleisch für das Produkt „Türkische Pizza“ stammt von Tieren, die alle in zertifizierten und kontrollierten Schlachtbetrieben zunächst betäubt und dann ausgeblutet werden. Die Methode des Schächtens wird zu keinem Zeitpunkt und für keines unserer Produkte angewandt.*

*Wir hoffen, Ihnen mit dieser Information weiter geholfen zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen*

*ALDI SÜD-Einkauf*

Wei ß ALDI-SÜD also tatsächlich besser, was in der Pizza steckt, als die Firma, die sie herstellt? Denn deren Email-Antwort an PI vom 8.11.2007 lautete bekanntlich wie folgt:

*Sehr geehrter Herr Herre,*

*wir sind der Produzent des Artikels „Türkische Pizza“ Lahmacun, den Sie bei Ihrem Aldi-Besuch gesehen haben. Ihre Frage können wir mit Ja beantworten. Das verwendete Rindfleisch ist Halal.*

*Wir hoffen Ihnen weitergeholfen zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen*

*i. A. Holger O.*

*Einhaus GmbH Vertrieb*

Der Hersteller, an den die Anfrage von PI an ALDI-SÜD Anfang November noch weitergeleitet worden war, schreibt also das Gegenteil von dem, was der Verkäufer des Produktes sagt.

Inzwischen beantwortet ALDI-SÜD die Kundenanfragen selbst und unwillkürlich fragt man sich: Hätte eine Antwort an Abdul K. oder Mustafa Y. genauso ausgesehen?

Kontakt:

- » [mail@aldisued.de](mailto:mail@aldisued.de)
- » [askunden@einhaus-vertrieb.de](mailto:askunden@einhaus-vertrieb.de)